GIENGENER INFOBLATT

Informationen aus Giengen

24/25 Donnerstag, 18. September 2025

Herausgeber & Verantwortlich:

Medienverlag Giengen • Herbrechtinger Str. 3 • 89537 Giengen • Tel. 07322-931460

e-mail: info@medienverlag-giengen.de • www.medienverlag-giengen.de

Auflage: Berichte unter der Rubrik „Verschiedenes“, „Kirchen“, „Vereine“ stellen jeweils die Meinung der Organisation dar

Redaktionsschluss: 6.100, Stadt Giengen, erscheint wöchentlich

Veröffentlichungen aller Art, bzw. Anzeigen, montags bis 15.00 Uhr beim Medienverlag Giengen

Letzte öffentliche Führung des Jahres Reitanlage Brunnenfeld

Die nächste und gleichzeitig letzte öffentliche Führung in diesem Jahr findet am Samstag, 4. Oktober in der Reitanlage Brunnenfeld statt und beginnt um 14 Uhr. Treffpunkt und Parkmöglichkeit ist der Wanderparkplatz gegenüber der Reitanlage, Brunnenfeld 2. Die Teilnehmer*innen erhalten einen interessanten Einblick in viele Bereiche der Reitanlage. Geführt wird die Gruppe von Familie Roske. Die Betreiber der Reitanlage geben allerhand Infos zum Angebot und Wirken des Giengener Reitvereins u. A. auch in Bezug auf Reitunterricht, Lehrgänge, Turniere und geführte Ausritte.
Eine Anmeldung für die Führung bei der Tourist-Information, Marktstr. 9 ist zwingend erforderlich. Telefon 07322 952-2920; Mail: tourist-info@giengen.de. Die Teilnehmeranzahl ist stark begrenzt und die verfügbaren Plätze werden in der Reihenfolge der Anmeldung vergeben. Ein kleiner Teilnahmebeitrag wird erhoben.

Copyright Bild: J. Roske

Stadtkapelle Giengen

Frühschoppen in der Schranne – Musik, Genuss und Geselligkeit

Die Stadtkapelle Giengen lädt am Sonntag, 21. 9., von 11 bis 14 Uhr herzlich zum gemütlichen Frühschoppen ins Bürgerhaus Schranne ein! Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt: Ob Weißwurst mit Brezel, vegetarische Alternativen oder hausgemachte Kuchen – hier kommt jeder auf den Geschmack. Für die musikalische Umrahmung sorgt die Stadtkapelle selbst mit einem bunten Repertoire aus Blasmusik und modernen Stücken. Einfach vorbeikommen, Platz nehmen und den Sonntag genießen!
Die Stadtkapelle freut sich auf viele Besucher und einen stimmungsvollen Frühschoppen in der Schranne.

Katholische Kirchengemeinde

Gottesdienst am Höhlenhaus in Hürben

In guter Tradition feiern die Katholischen Kirchengemeinden der Seelsorgeeinheit „Unteres Brenztal“ zum Schuljahresbeginn einen gemeinsamen Gottesdienst mit Familien beim Höhlenhaus in Hürben. Der Gottesdienst beginnt am Sonntag, 21. 9. um 11.00 Uhr. Die Musikgruppe Heilig Geist gestaltet den musikalischen Teil. Sitzgelegenheiten sollten nach Möglichkeit mitgebracht werden. Wie schon in den Vorjahren gibt es nach dem Gottesdienst die Möglichkeit, Speisen und Getränke am Höhlenhaus zu erwerben oder das mitgebrachte Vesper zu verzehren.
Bei Regen findet der Gottesdienst um 11 Uhr in der St.-Vitus-Kirche in Burgberg statt.

Ausgaben online lesen!
Immer auf dem aktuellen Stand, bereits ab Dienstag!
www.medienverlag-giengen.de

Sanierung der Lederstraße bis Ende November

Im Juni 2025 hat der Gemeinderat einer dringend nötigen Straßenbelagssanierung in der Lederstraße zugestimmt. Aufgrund der Vielzahl der Schäden sanieren wir den kompletten Asphalt von der Einmündung Schwibbogenplatz bis zur Kreuzung an der Biberstraße. Das Gefälle erfordert ergänzend eine Anpassung der Straßenentwässerung mit Rinnenplatten und den Tausch von Randsteinen.
Die Arbeiten beginnen Anfang Oktober und dauern voraussichtlich bis Ende November. Den aktuell laufenden Abstimmungsgesprächen mit Entsorgungsbetrieb und HVG folgen die Festlegung der Baustellenbereiche und Parkmöglichkeiten, die zugehörige verkehrsrechtliche Anordnung mit Angaben zu Verkehrsführung, Umleitungsstrecken, Bauzeiten geht an die Baufirma. Sie wird für die entsprechende Beschilderung sorgen.
Wir bitten um Beachtung und danken allen Verkehrsteilnehmenden dort für ihr Verständnis!

Giengener Sonntage mit „Kultur an der Mauer“

Musikverein Staufen e. V. am 21. September

Böhmisch-mährische Blasmusik in Giengen mit den „Staufener Musikanten“. Die Musikkapelle unter Leitung des Hürbener Dirigenten Helmut Engel bietet den Gästen einen zünftigen Blasmusikfrühschoppen mit frischen Brezeln und Weißwürsten sowie ein Krüglein Weizenbier. Die Musikanten aus der bayerischen Nachbargemeinde Staufen verstehen es jedes Jahr wieder aufs Neue die zahlreichen Besucher aus nah und fern mit volkstümlicher Musik zu begeistern.
28. 9.: Herrmann-Eckardt Project & Moore

Urheber: Musikverein Staufen e. V.

Altpapiersammlung im September

Folgende Altpapiersammlung findet im September statt: Am 20. 9. in Giengen-Süd- und -Nord durch die DPSG Pfadfinder. Die Stadtverwaltung weist darauf hin, dass an den genannten Tagen keine sonstigen Papiersammlungen durchgeführt werden dürfen. Das Papier sollte gebündelt bis 8 Uhr am Straßenrand bereitgestellt werden. Entsprechend zerkleinerte bzw. flachgedrückte und gebündelte Kartons werden auch mitgenommen. Altpapier und Kartonagen von Gewerbebetrieben dürfen bei Sammlungen nur bis zu einer bestimmten Menge ein-gesammelt werden.
Altpapier, leere Kartons und Pappe können auch bei den Wertstoffzentren in Giengen und Burgberg abgegeben werden.

Schwimmtiere suchen Besitzer*innen

Liebe Teilnehmer*innen des Freestyle-Rennens im Rahmen des diesjährigen Entenrennens: Ihre bunten Schwimmtiere warten noch auf Abholung in der Tourist-Information! Bis zum 15. Oktober können die Gegenstände und Tiere zu den Öffnungszeiten in der Markstraße 9 abgeholt werden. Nutzen Sie die Gelegenheit und kommen Sie vorbei, um Ihr Schwimmtier zu retten!

Copyright Bild: Stadt Giengen

Sprechstunde des Pflegestützpunktes

Beratungsstelle für alle Fragen rund um die Themen Pflege und Versorgung.
Die nächste Sprechstunde des Pflegestützpunktes findet am Donnerstag, 25. 9. von 9.00 - 11.30 Uhr im CDU-Fraktionszimmer, 3. Stock des Rathauses Giengen statt.
Eine vorab Terminvereinbarung ist notwendig. Voranmeldung unter der Telefonnummer: 07321 / 321-2424 oder 07321/321-2473.

Klasse: das Schüler-Ferienprogramm 2025

„Keine Schlange gab’s“, freute sich der Oberbürgermeister beim Abschlussfest des Schüler-Ferienprogramms am 12. September. Gemeint war die „nicht zu toppende Warteschlange“ bei der Anmeldung in früheren Jahren. Marc Gerlach, Leiter des Hauses der Jugend, Jugend, ergänzte, dass nur in wenigen Fällen die Eltern aktiv werden mussten: „Viele Kinder haben das

Verkaufsoffener Feiertag am 3. 10. in Giengen - für alle die dabei sind!

info@medienverlag-giengen.de
www.medienverlag-giengen.de

Redaktionsschluss:
Donnerstag, 23. 9., 15.00 Uhr
Herausgabetermin:
Donnerstag, 2. 10.

Mehr **Förderung und Wertschätzung!**
Jetzt Teil eines tollen Teams werden.
www.mein-pflegeteam.org
ökumenische sozialstation
Giengen & Unteres Brenztal gGmbH

Anmelden selbst geschafft, was für die Bedienerfreundlichkeit des Tools spricht!“ 203 Kinder waren in diesem Jahr dabei, ein Mädchen bereits zum fünften Mal. Ein Junge meinte: „Mir gefällt jedes Jahr, dass ich Freunde wiedertreffen kann oder neue gewinne.“
Obwohl etwas gestrafft, bot das Programm viel Abwechslung. 46 Angebote waren es, schnell ausgebucht waren die Tage bei der Schäferei Stegmayer und das Kegeln beim SKV Giengen. Auch die Umweltstation Mooseum in Bächingen finden viele klasse, zudem die Ausflüge ins Rutschenparadies Galaxy in Erding, in den Skyline Park, in die Einstein Boulderhalle in Ulm. Vieles andere war ebenfalls gut belegt, das Tischkickerspielen hoch im Kurs. Begonnen hatte alles mit der großen After-School-Party. Sie ist ein Schritt auf dem Weg, mehr für Jugendliche anzubieten; Marc Gerlach und sein Team arbeiten schon jetzt wieder am Programm fürs kommende Jahr.
Bezogen auf den letzten offiziell schulfreien Tag durfte die Frage nach der Vorfreude aufs neue Schuljahr nicht fehlen, in dem teils neue Klassen, neue Lehrerinnen und Lehrer, neue Stundenpläne die Kinder erwarten ... Die Reaktionen waren geteilt, dennoch: Es ist auch schön, dass es wieder losgeht! Ein lautes „DANKESCHÖN!“ der Kinder galt allen, die das Schüler-Ferienprogramm unterstützt bzw. ermöglicht haben: dem Betreuungsteam um Marc Gerlach, Eltern und Großeltern, der Lebenshilfe fürs Ausleihen ihres Fahrzeugs.
Am Ende kamen Fragen an Dieter Henle: ob er gerne OB sei („Es gibt keinen schöneren Beruf!“), ob er auch Quatsch mache („Ja klar, da kann ich aber sicher noch was von euch lernen!“) Selfies mit ihm gab es – und wie immer Eisgutscheine für Kinder, Betreuerinnen und Betreuer! Danach begann das letzte Ferienwochenende ...

LiteraturCafé in der Stadtbibliothek Giengen

Sie lesen gerne ...
Sie suchen neue Leseanregungen ...
Und Sie tauschen sich gerne über Gelesenes aus ...
Das Literatur-Café ist eine regelmäßige Veranstaltung für alle Literaturbegeisterten. Einmal im Monat, an einem Freitagvormittag, haben Sie Gelegenheit, sich mit Menschen zu treffen, die ihre Leidenschaft fürs Lesen teilen. In lockerer Atmosphäre, moderiert von den Mitarbeiterinnen der Stadtbibliothek, holen Sie sich neue Leseanregungen und tauschen sich über interessante Bücher und Autoren aus. Für Tee, Kaffee und einer kleinen Stärkung ist gesorgt, der Unkostenbeitrag beträgt 3,00 Euro. Kommen Sie einfach dazu, eine Anmeldung ist nicht erforderlich, einsteigen können Sie wann Sie möchten. Das nächste Literaturtreffen findet am Freitag, 26. 9. von 10.00 - 11.00 Uhr statt. Ausgewählte Bücher sind: Ósmann von Joachim B. Schmidt, Beeren Pflücken von Amanda Peters, Märtyrer von Kaveh Akbar. Veranstaltungsort: Stadtbibliothek Giengen, Marktstr. 41, 89537 Giengen, Telefon: 07322/5345, E-Mail: stadtbibliothek@giengen.com
Weiterer Termin: 31. 10.

Zwiebelkuchen und die Anziehungskraft einer alten Mühle

Bis zum 3. Oktober eines Jahres erstreckt sich der Museumssommer im Mühlenmuseum in Burgberg, was damit den letzten Öffnungstag der Saison bedeutet.
Aus diesem Anlass lädt der Historische Mühlenverein Burgberg an diesem Feiertag zum traditionellen Zwiebelkuchenfest ein. Am 03.10.2025 ist das Museum von 11 bis 17 Uhr geöffnet. Bei den angebotenen Führungen erfahren die Besucher*innen Interessantes über „Altdeutsche Mühlen“ und das beschwerliche Müllerhandwerk. Es wird kein Eintritt erhoben aber um eine Spende gebeten.
In den sich anschließenden Museumszimmern kann sich jede*r ergötzen die/der an von Hand betriebenen Hausgeräten, handgefertigtem Geschirr und Kochen wie bei Oma Freude hat.
Wer alte Handwerkskunst bewundert, findet eine Vielzahl von dem was sich verschiedenste Zünfte zunutze gemacht hatten.
Die Stube vom Endsocken-Handwerk in Burgberg und die der Geschichte über das Lebenswerk der Gräfin Maria von Linden runden den Museumsbesuch ab.
Der historische Mühlenstadel und die Nähe des sechs Meter großen Mühlrades laden zum erholsamen Verweilen ein.
Sie dürfen sich auf Zwiebelkuchen mit Suser, ein kräftiges Mittagessen oder auch auf unsere beliebten selbstgebackenen Kuchen mit Kaffee freuen.
Tipp 1: Für alle Besucher*innen verkehrt anlässlich des Herbsthocks in Giengen wieder der kostenlose Shuttle-Bus mit Halt unweit der alten Mühle in Burgberg.
Tipp 2: Es ist eine E-Bike-Ladestation auf dem Mühlengelände vorhanden.
Terminvorschau: 21. 10., 19 Uhr – Hauptversammlung des Historischen Mühlenverein Burgberg im Mühlenstadel.

Zum Vormerken: Schwäbische Schmankerl & Shopping-Erlebnis

Herbsthock und verkaufsoffener Feiertag in Giengen

Am 3. Oktober, dem Tag der Deutschen Einheit, laden die Stadt Giengen und der Gewerbe- und Handelsverein Giengen e. V. zum herbstlichen Highlight ein – dem Giengener Herbsthock mit verkaufsoffenem Feiertag!
Ab 11.30 Uhr unterhält die BSH Bigband alle Gäste mit Ihrem Mix aus Swing, Pop, Jazz und bekannten Klassikern der Musikgeschichte auf dem Giengener Rathausplatz. Mit dem Fassanstich gegen 12 Uhr gibt Oberbürgermeister Dieter Henle den offiziellen Startschuss für zünftige Stimmung und tolle Shopping-Erlebnisse.
Ganz neu erwartet die Besucher*innen in diesem Jahr eine Reihe von schwäbischen Schmankerln auf dem Rathausplatz und in der oberen Marktstraße: knusprig geröstete Maultaschen, herzhafte Krautschupfnudeln, traditionelle Saure Kutteln, saftige schwäbische Burger und vieles mehr!
Auch die Innenstadtgastronomie lässt so manche Schlemmer-Herzen höherschlagen: geöffnet haben unter anderem das Restaurant Delphi bei Babis, das Eiscafé San Marco und das Café Cut - letzteres mit wärmender Kürbissuppe auf der Speisekarte.
Nach der BSH Bigband übernimmt gegen 15 Uhr der Spielmannszug der Freiwilligen Feuerwehr Giengen mit ihrem stimmungsvollen Repertoire aus Marsch- und Stimmungsmusik die Bühne.
Anlässlich des verkaufsoffenen Feiertags halten die Mitglieder und Partner des Gewerbe- und Handelsvereins tolle Aktionen und Rabatte bereit! Von 12 bis 17 Uhr kann nach Lust und Laune in der Innenstadt und im Gewerbegebiet „Ried“ eingekauft werden.
Die Kreissparkasse Heidenheim errichtet vor Ihrer Filiale eine „Sparkassen-Spiel-

landschaft“ und bietet ein einladendes Kreativangebot in Form einer Kastanienmännchen-Bastelstation an. Bei regnerischem Wetter sind die Aktionen im Service-Bereich der Filiale in der Marktstraße 5 zu finden.
Damit die schweren Einkaufs-Taschen nicht zu Fuß getragen werden müssen, verbindet der beliebte und kostenlose Bimmelzug wieder die Innenstadt mit dem Gewerbegebiet „Ried“.
Ein ebenso kostenfreier Bustransfer pendelt im Stundentakt zwischen Hürben, Burgberg, Hermaringen, Hohenmemmingen und wieder zurück in die Innenstadt. Haltestellen (wie beispielsweise das Steiff Museum - geöffnet von 10 Uhr bis 17 Uhr) sowie die Abfahrtszeiten sind im Fahrplan zu finden.
Im ehemaligen Müller-Drogeriemarkt in der Marktstraße 30 stellt die Giengener Künstlergruppe „GiengenArt“ ausgewählte Werke aus. Geöffnet ist die Kunstausstellung am 3. Oktober von 12 bis 17 Uhr. Am darauffolgenden Wochenende (4. und 5. Oktober) und von 10. bis 12. Oktober besteht jeweils von 14 bis 16 Uhr nochmals die Chance zum Besuch.

Straßensperrung in der Innenstadt
Aufgrund der Veranstaltung gilt ein Halte- und Parkverbot für die Niedere Straße ab Hohe Str. 9-11 (Höhe Restaurant Sud Italia) einbiegend in die Scharenstetterstraße bis Einmündung Niedere Straße.

KIRCHEN

Kath. Kirchengemeinde

Kath. Pfarramt, Tel. 07322/96030
Kath. Kirchenpflege, Tel. 07322/960311
(HG) Heilig-Geist-Kirche, Heilbronner Str. 2
(MK) Marienkirche, Oggenhauser Str. 14
(FK) Familienkirche, Giengen-Hohenmemmingen, Kastanienweg 1
(PGS) Paul-Gerhardt-Stift, Magenaustr. 27
(ASB) Arbeiter-Samariter-Bund, Pflegeheim, Giengen, Planiestr. 10
(HGZ) Heilig-Geist-Zentrum, Heilbronner Str. 2
Unsere Pfarrkirche Heilig Geist und St. Maria sind tagsüber für Besuch und Gebet geöffnet.

Donnerstag, 18. 9.
10.00 Uhr Einschulungs-Gottesdienst in der evangelischen Martinskirche Hohenmemmingen

Freitag, 19. 9.
18.30 Uhr (HG) Eucharistiefeier

Samstag, 20. 9.
09.00 Uhr (HG) Einschulungs-Gottesdienst der Bühlschule

Sonntag, 21. 9.
11.00 Uhr (HB) Familiengottesdienst der Seelsorgeeinheit am Höhlenhaus in Hürben, bei Regen findet der Gottesdienst um 11.00 Uhr in der Kirche St. Vitus in Burgberg statt.
14.00 Uhr (HG) Tauffeier

Montag, 22. 9.
16.30 Uhr (MK) Rosenkranzgebet

Dienstag, 23. 9.
18.30 Uhr (FK) Eucharistiefeier

Mittwoch, 24. 9.
09.00 Uhr (MK) Eucharistiefeier

Seniorengymnastik immer dienstags von 8.45 – 9.45 Uhr im Heilig-Geist-Saal und von 10 - 11 Uhr im Saal der Marienkirche.

Meditatives Tanzen
Am Donnerstag, 18. 9. um 19 Uhr im Heilig-Geist-Zentrum. Tanzen um eine gemeinsame Mitte zu schöner meditativer Musik lassen uns Abstand vom Alltag finden und Kraft schöpfen. Herzliche Einladung!

Altpapiersammlung am 20. September
Am Samstag, den 20. 9. führen wir Pfadfinder die Altpapiersammlung in Giengen (Gesamtstadt) durch. Wir freuen uns sehr, wenn Sie schon jetzt Ihr Altpapier sammeln und am Tag der Sammlung vor Ihre Türen stellen. Sonderabholungen bei größeren Mengen Altpapier aus Kellern oder Garagen ist nach einer Absprache mit uns möglich (Kontaktmöglichkeit Lukas Boorz: lukasgiengen@gmail.com). Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung.

Evang. Kirchengemeinde

PGS = Paul-Gerhard-Stift, JH = Johanneshaus
Hbw = Gemeindehaus Hainbuchenweg 9
TL = Pfarrhaus, Tanzlaube 1, Stk = Stadtkirche
DrK = Dreieinigkeitskirche
GZ = Gemeindezentrum, Ferd.-Porsche-Str. 8
WH = Christian-Friedrich-Werner-Haus, Zeulenrodaer Str. 58
Spk = Spitalkirche
BB = Garten Ecke Scheffelw./Kernerw. (Südstadt)

Donnerstag, 18. 9.
07.45 Uhr (StK) Ökume. Schülergottesdienst für die Schüler der Berg- und Jakob-Herbrandt-Schule
16.30 Uhr (WH) Kids-Club
18.00 Uhr (WG) Teenie-Club
19.00 Uhr (GZ) Posaunenchor
19.30 Uhr (GZ) Kantorei

Freitag, 19. 9.
15.30 Uhr (PGS) Gottesdienst
15.30 Uhr (ASB) Gottesdienst (Pfr. Dr. Kummer)

Sonntag, 21. 9.
09.00 Uhr (DrK) Gottesdienst (Pfr. Dr. Kummer)
10.00 Uhr (StK) Gottesdienst mit Taufe (Pfr. Dr. Kummer)
Parallel findet Kinderkirche statt.
10.30 Uhr (GZ) OASE-Gottesdienst

Montag, 22. 9.
17.30 Uhr (GZ) Jungschar

Dienstag, 23. 9.
18.00 Uhr (GZ) Flötengruppe
19.30 Uhr (GZ) Öffentliche Kirchengemeinderatssitzung

Mittwoch, 24. 9.
14.30 Uhr (WH) Frauentreff im Werner-Haus
15.30 Uhr (SC-Heim) walk & talk mit Diakon Schmidt und Herrn Bruchmüller
17.00 Uhr (GZ) Konfirmandenunterricht

Erntedankgottesdienste
Am Sonntag, 28. 9., finden die Erntedankgottesdienste in den evangelischen Kirchen in Giengen statt. Traditionell werden die Kirchen und Altäre geschmückt mit dem, was in Gärten und Feldern an Gemüse, Obst und Früchten gewachsen ist. Die evangelische Kirchengemeinde bittet die Gemeindeglieder um ihre Erntedankgaben für die Altäre.
Die Erntedankgaben werden zu folgenden Zeiten in den Kirchen angenommen:
Für die Dreieinigkeitskirche in der Südstadt am Freitag, 26. 9. von 15 bis 18 Uhr und am Samstag, 27. 9. von 9 bis 12 Uhr.
Für die Stadtkirche am Freitag, 26. 9. von 14.30 – 16.00 Uhr.
Der Familienfestgottesdienst in der Stadtkirche um 10.00 Uhr wird von den Kindern der evangelischen Kindergärten Hainbuchenweg, Schwage und Lederstraße mit ihren Erzieherinnen mitgestaltet.

Neuapost. Kirchengemeinde

Richard-Wagner-Straße 7, 89537 Giengen
Email: h.j.wetzel@kabelbw.de ,
Tel: 0163/9861475, www.nak-giengen.de

Sonntag, 21. 9. 2025
9.30 Uhr Der Gottesdienst steht unter dem Leitgedanken: „Geistlicher Segen“
Es wird die Bibelgrundlage aus Epheser 1, 3.4 verwendet.

Mittwoch, 24. 9.
20.00 Uhr Die Gemeinde ist zum Gottesdienst nach Herbrechtingen eingeladen.

Video-Gottesdienste unter www.nakgiengen.de

GIENGENER INFOBLATT

Informationen aus Giengen

Sonderteil am Donnerstag, 2. 10.:

„Verkaufsoffener Feiertag" - Herbsthock in Giengen!

10% Sonder-Rabatt auf farbige Anzeigen!

Herausgeber: Medienverlag Giengen Geschäftsführer Tobias Bairle
(es betreut Sie Frau Brandner)
Herbrechtinger Str. 3 • 89537 Giengen
Tel. 0 73 22/93 14 60 • Fax 0 73 22/93 14 61
e-mail: info@medienverlag-giengen.de
www.medienverlag-giengen.de

Erscheinung: wöchentlich, Donnerstag, ca. 38 Ausgaben im Jahr

Auflage: 6.200 Stück,
Stadtteil Giengen, ohne Teilorte, an alle Haushalte - ohne Abo!

Redaktionsschluss: Donnerstag, 23. 9. 2025 - für den Sonderteil

Anzeigenpreise: (13. 1. 2024):

Spaltenbreite	sw Preis/pro mm Höhe	4-farbig
60 mm	**0,61 Euro**	**0,79 Euro**
90 mm	**0,82 Euro**	**1,18 Euro**
125 mm	**1,03 Euro**	**1,64 Euro**
190 mm	**1,36 Euro**	**2,50 Euro**
1 Seite (190 x 275 mm)	**338,00 Euro**	**600,00 Euro**

Rabattstaffel: **gültig pro Jahr, unabhängig von Grösse und Inhalt der Anzeige**

12 Anzeigenschaltungen	**10% Rabatt**
24 Anzeigenschaltungen	**12% Rabatt**
jede Woche	**15% Rabatt**

web: Unsere Ausgabe erscheint kostenlos auch auf unserer website als pdf
www.medienverlag-giengen.de.
Nutzen Sie unseren e-mail Service und erhalten die Ausgabe schnell in ihrem Postfach.

Alle Preise zuzügl. gesetzl. MwSt. Zahlbar rein netto, ohne Abzug. Abbuchungsermächtigungen möglich.

Unser Team unterstützt Sie gerne bei Ihrer Anzeigengestaltung.

Licht aus, zum Schutz der Nacht: Earth Night am 19.9.

Tipps des NABU für mehr Artenvielfalt und weniger Lichtverschmutzung

Licht ausschalten und die Sterne zum Funkeln bringen: Die Earth Night, eine Aktion der „Paten der Nacht“, lädt am 19. 9. Menschen in ganz Baden-Württemberg zum Mitmachen ein. Das Ziel: Eine ganze Nacht die Außenbeleuchtung ausmachen und ein Zeichen für dunklere Nächte sowie gegen die zunehmende Lichtverschmutzung und -verschwendung setzen. Kunstlicht raubt vielen Menschen den Schlaf und stört den natürlichen Tag-Nacht-Rhythmus von Pflanzen und Tieren – teils mit schlimmen Folgen.

Gemeindetag unterstützt Earth Night 2025

Auch der Gemeindetag Baden-Württemberg mit seinen mehr als 1.000 Mitgliedskommunen unterstützt die Aktion 2025: „Städte und Gemeinden können über die Aktion und die Lichtverschmutzung informieren, sich vielleicht sogar selbst beteiligen, den Lichtschalter umlegen und so Vorbilder für ihre Bürgerinnen und Bürger sein. Diese können selbst aktiv werden und anlässlich der Earth Night am 19. September Außenbeleuchtungen reduzieren oder sogar ganz abschalten“, sagt Stefan Braun, Referent für Klima- und Naturschutz beim Gemeindetag Baden-Württemberg. Einige Städte, wie Stuttgart, Künzelsau, Freiburg, Kempten oder Pforzheim, gehen bereits mit gutem Beispiel voran und sind seit einigen Jahren aktiv dabei. Sie verzichten auf unnötige Straßenbeleuchtung, dimmen Lampen und schalten ab, wo Objekte und Gebäude aus ästhetischen Gründen angestrahlt werden. Im Übrigen fordert das Landesnaturschutzgesetz dazu auf, die Umwelt vor Lichtverschmutzung zu schützen. In Paragraph 21 ist geregelt, dass Fassadenbeleuchtung im Sommer ganztägig und im Winter in den Nachtstunden einzuschränken ist. Kommunen sollen eine insektenfreundliche Beleuchtung installieren.

Die Auswirkungen der Lichtverschmutzung

Lichtverschmutzung hat vielfältige negative Auswirkungen auf unsere Umwelt. „Nachtaktive Insekten, die von künstlichem Licht angezogen werden, sterben oft erschöpft an den Lichtquellen. Das wirkt sich negativ auf das gesamte Ökosystem aus, weil sie dann als Bestäuber und Nahrung für andere Tiere fehlen“, berichtet NABU-Artenschutzreferentin Alexandra Ickes. Zugvögel verlieren durch Kunstlicht die Orientierung und können mit beleuchteten Gebäuden kollidieren. Nächtliche Beleuchtung stört das natürliche Pflanzenwachstum. Auf künstliches Licht zu verzichten, kann – neben dem Schutz der Biodiversität – ein unmittelbarer Gewinn für Menschen sein: „Echte Dunkelheit schafft eine Chance, ungestört durchzuschlafen sowie die sternenfunkelnde Nacht und ihre Tiere intensiver zu erleben – das Rascheln des Igels im Gras, die Eulenrufe im Dunkeln, das Zirpen der Heuschrecken“, so Ickes. Auf unnötige nächtliche Beleuchtung zu verzichten, spart zudem Energie und damit Kosten.

NABU-Tipps für mehr Nacht

- Licht aus für eine Nacht – ab Sonnenuntergang bis zum nächsten Tag
- Außenbeleuchtung auf Notwendigkeit hin überprüfen
- Beleuchtung von oben nach unten, nie zur Seite oder nach oben
- Abgeschirmte Leuchten mit geschlossenem Gehäuse nutzen
- Auf nächtliche Beleuchtung im Garten verzichten
- Insektenfreundliches gelbliches Licht mit 1.800 bis 2.200 Kelvin verwenden statt kaltweißem Licht
- Jalousien und lichtdichte Vorhänge schützen die Umwelt vor Innenlicht

Weitere Infos zur Earth Night: www.earth-night.info

Verbraucherzentrale

Kühlschrank, Trockner, Durchlauferhitzer: Die heimlichen Strommonster in Ihrer Wohnung

Diese Geräte fressen Ihr Geld – Energieprofi warnt!

Die Strompreise steigen und werden für viele Haushalte zur Belastung. Doch es gibt gute Nachrichten: Schon mit kleinen Veränderungen im Alltag lässt sich viel Energie – und damit Geld – sparen. Energieexpertin Meike Militz von der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg entlarvt die größten Stromfresser in Wohnungen und gibt Tipps, mit denen die Stromkosten deutlich sinken werden.

Die größten Stromfresser in Wohnungen:

Kühl- und Gefriergeräte: Alte Geräte verbrauchen oft doppelt so viel Strom wie moderne Modelle. Ein Austausch kann sich schnell lohnen.

Waschmaschine und Trockner: Wer mit niedriger Temperatur wäscht und auf den Trockner verzichtet, spart bares Geld.

Standby-Geräte: Fernseher, Router, Mikrowelle – viele Geräte laufen heimlich weiter. Eine abschaltbare Steckdosenleiste hilft!

Beleuchtung: Der Wechsel zu LED-Lampen spart bis zu 80 % Strom gegenüber herkömmlichen Glühbirnen.

Elektroheizungen und Durchlauferhitzer: Besonders teuer im Betrieb – hier lohnt sich eine individuelle Beratung.

Praktische Sofort-Tipps zum Stromsparen:

Geräte ganz ausschalten statt Standby

Viele Geräte wie Fernseher, Spielekonsolen, Router oder Mikrowellen verbrauchen auch im Standby-Modus Strom.

TIPP: Abschaltbare Steckdosenleisten nutzen oder Geräte ganz ausschalten, wenn sie nicht gebraucht werden.

Kühlschrank optimal einstellen

Der Kühlschrank läuft rund um die Uhr – und ist oft falsch eingestellt. TIPP: Kühlschranktemperatur auf 7 °C stellen und -18 °C im Gefrierfach. Tür nicht unnötig lange offen halten und regelmäßig abtauen.

Waschmaschine clever nutzen. Waschmaschinen verbrauchen viel Strom – vor allem bei hohen Temperaturen. TIPP: Wäsche bei 30–40 °C waschen, Eco-Programm nutzen und den Trockner vermeiden.

Auf LED-Beleuchtung umsteigen. Alte Glühbirnen und Halogenlampen sind echte Stromfresser. TIPP: LED-Lampen nutzen: Sie halten länger und verbrauchen bis zu 80 % weniger Strom.

Stromfresser erkennen – mit einem Strommessgerät

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale verleiht kostenlos Strommessgeräte, mit denen der Verbrauch einzelner Geräte geprüft werden kann. TIPP: Der Zähler-Check bietet eine gute Grundlage den Stromverbrauch zu kontrollieren und dann zu reduzieren.

Warmwasser sparen. Wasser mit Strom zu erwärmen, zum Beispiel mit einem Durchlauferhitzer, ist teuer. TIPP: Kürzer duschen, Sparduschkopf verwenden, Wasser beim Zähneputzen abstellen spart Strom und Wasser.

Stromrechnung prüfen und Anbieter vergleichen. Ein günstigerer Tarif kann viel Geld sparen. TIPP: Vergleichsportale helfen, günstige Tarife zu finden.

Energieberatung nutzen. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale bietet kostenlose Energieberatung an. TIPP: Verbraucher:innen erhalten eine unabhängige, kompetente und persönlich auf sie zugeschnittene Beratung.

Fragen zum Thema Energiesparen beantwortet die Energieberatung der Verbraucherzentrale mit ihrem umfangreichen Angebot. Die Beratung findet online, telefonisch oder in einem persönlichen Gespräch statt. Unsere Fachleute informieren anbieterunabhängig und individuell. Für einkommensschwache Haushalte mit entsprechendem Nachweis sind alle Beratungsangebote kostenfrei.

Sprach- und Lernhilfe
Lernen mit Freude und Erfolg !
Nachhilfe
Lücken schließen
Prüfungsvorbereitung
07322-931459 oder 919155
Giengen, Geißenmarkt 16

TSG Giengen

www.tsg-giengen.de

Abt. TISCHTENNIS
In den nächsten Tagen geht die neue Tischtennissaison wieder los. Die Spielgemeinschaft der TSG Giengen und dem SC Hermaringen startet mit vier Herrenmannschaften mit durchaus ambitionierten Zielen. So freuen wir uns auf den Start am 27. 9. und am 28. 9. gleich mit dem Derby gegen Burgberg in der TSG-Sporthalle.
Unser Training findet im TSG Stadion statt:
Mittwochs: 19.30 - 22.00 Uhr Aktive
Donnerstags: 19.30 - 22.00 Uhr Jedermänner
Freitags: 19.30 - 22.00 Uhr Aktive

Abt. VOLLEYBALL
1. Giengener Panscher Pokal 2025
Wann: 28. 9. , Tunierstart: 9.30
Wo: Schwagehalle Giengen
Wir, die Giengener Volleyballer, laden zum ersten Giengener Panscher Pokal am 28. 9. in die Schwagehalle ein. Es wird ein Mixed-Turnier mit bis zu 12 Mannschaften geboten sein. Am Vormittag wird das Turnier gegen 9.30 Uhr mit einer Vorrunde starten. Am Nachmittag werden die Platzierungsspiele ausgespielt. Die Bewirtung erfolgt durch die dritte Damenmannschaft der SG Volley Alb/Brenztal. Wir freuen uns über reichlich Zuschauer und wollen mit ihnen gemeinsam in die neue Volleyball-Saison starten.

SC Giengen

Weinfest beim SC Giengen
Weinfest am Samstag, 20. 9. im SC Heim auf dem Schießberg 7, ab 11.00 Uhr. Es gibt kalte Speisen, Zwiebelkuchen, süße Kuchen usw., Weine vom Weingut Laicher.

Laterne basteln, am 25. 10. von 9.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.30 Uhr, im SC Heim auf dem Schießberg in Giengen. Unkostenbeitrag zwischen 5 - 8 Euro, Anmeldung bei Pia Mühlbauer unter 015901639301.

Laternen Umzug am Freitag, 7. 11., Treffpunkt um 16.30 Uhr am Vereinsheim vom SC Giengen auf dem Schießberg. Unkostenbeitrag von einem Euro, um Anmeldung wird gebeten bei Pia Mühlbauer 015901639301. Danach gemütlicher Ausklang.

Vdk Giengen

Der Ortsverband VdK Giengen informiert:
Auch in diesem Jahr führt der Sozialverband VdK -Kreisverband Heidenheim wieder einen Kreisinformationsnachmittag durch. Die Veranstaltung findet am Samstag, 11. 10., in der Turn- und Sporthalle in Mergelstetten um 14.00 Uhr bis ca. 17.15 Uhr statt. Vortrag: Patientenverfügung- was ist wichtig. Unterhaltungsprogramm mit den Sportakrobaten SVM und Musikgruppe ALB3. Verbindliche Anmeldung bis zum 27. 9. bei Eveline Mack, Ortsverbandsvorsitzende unter Telefonnummer 07322 4646 oder per E-Mail evelinemack@web.de.
Bustransfer
Bus 1: 12.30 Uhr Hohenmemmingen Rössle
Bus 2: 13.35 Uhr Giengen Wasserturm
13.40 Uhr Giengen Realschulparkplatz

Sozialverband VdK fordert finanzielle Entlastung von Pflegebedürftigen
Die Eigenanteile für stationäre Pflege steigen: In Baden-Württemberg betragen diese im Schnitt 3.400 Euro im Monat. Damit steigt auch der Anteil der pflegebedürftigen Menschen im Land, die Sozialhilfe beantragen müssen.
Der Sozialverband VdK Baden-Württemberg e.V. appelliert an Sozialminister Manfred Lucha, endlich wieder in die Investitionskostenförderung einzusteigen. Dazu ist das Land gesetzlich verpflichtet. Dennoch beteiligt sich die Landesregierung seit 15 Jahren nicht mehr an den Investitionskosten. Ein Wiedereinstieg würde pflegebedürftige Heimbewohner um mehrere hundert Euro monatlich entlasten.

Bergbad-Spritzer 2025

Wenn der Herbstwind schon um die Ecke pfeift, schwappen im Giengener Bergbad noch die letzten Wellen: Eine Freibadsaison wie diese verdient Applaus, Trommelwirbel – und ein extratiefes Eintauchen in den Rückblick. An erster Stelle einen Dank an Bademeister und Chef Matthias Banzhaf samt seinem fleißigen Team, die von Sonnenaufgang bis Saisonende im Bergbad für uns im Einsatz waren. Denn: Rekord-Badesaison! Geöffnet von Anfang Mai bis Anfang Oktober – fast wie am Mittelmeer, nur mit mehr Schwäbisch. Ganze 25 Frühschwimmerinnen und Frühschwimmer nutzten die verlängerte Saison konsequent aus: Stammgäste aus dem Bachtal, aus Herbrechtingen, Hermaringen und natürlich aus Giengen stiegen in aller Herrgottsfrühe ins Becken. Allen voran: Rosi – lang auf der rechten Außenbahn, an sage und schreibe 150 Badetagen. Respekt auch an die Frühschwimmer-Alterspräsidentin Gertrud: Mit über 90 Jahren wanderte sie täglich mit ihrem Trolley aus der Schwage ins Bad und kam dabei auf stolze 80 Badetage. Wer da noch behauptet, Schwimmen halte nicht jung, sollte mal bei Gertrud mit ins Wasser steigen. Sportlich wurde es mit dem „Hirschsprung“ – der Spezialdisziplin eines unermüdlichen Radlers, Wanderers und Bundesliga-Fachmanns, der stets bemüht war, als erster morgens ins Wasser zu hüpfen. Und weil Worte manchmal schneller sind als Schwimmzüge, sorgte der Bergbadfunk auch dieses Jahr dafür, dass kein Ereignis aus dem Städtle unkommentiert blieb – ”brendermäßig” lautstark, versteht sich. Und dann auf der „Bachtalbahn“ wurde geschwärmt von dem guten Ochsenbraten beim Dorffest, weniger jedoch von mühsamen Kartoffel schälen. Nebenbei tauschten die Frühschwimmer Zucchini gegen Tomaten, Äpfel gegen Birnen – das Bergbad ist eben nicht nur Freibad, sondern auch Wochenmarkt. Modisch zeigten sich die Wasserratten ebenfalls auf der Höhe: Immer mehr steigen mit bunten Käppchen ins Becken – stylisch und praktisch, schließlich muss man der strengen Bergbadsonne etwas entgegensetzen. Nicht zu vergessen: Die gepflegte Blumenpracht war täglich eine Augenweide. Technisch lief es ebenso rund: konstante Temperaturen, einladend wie nie. Oder auf Schwäbisch: „Mir hänt a guats Wasser g’het.“ Zugegeben: Bei den Sanitärräumen gab es Startschwierigkeiten – die erste Dusche glich eher einem Ratespiel. Doch mit neuen Duschköpfen konnte man bald einen soften Wasserstrahl genießen. Und weil das Bergbad eben ein Multitalent ist, war auch 2025 viel geboten: Schwimmkurse der TSG für die Frühschwimmer der Zukunft, das erste Bergbadfestival, welches von der Giengener Jugend für die Giengener Jugend organisiert wurde, ein Kinder-Gottesdienst unter freiem Himmel und sogar weltmeisterlicher Trainingsort für Medaillengewinnerin Helga Reiser. Nicht zu vergessen die preisgünstige Saisonkarte für Rentner – ein echter Pluspunkt. Fazit: Das Bergbad bleibt nicht nur ein Ort zum Schwimmen, sondern ein Stück Lebensfreude, ein Treffpunkt und ein bisschen Bühne für kleine und große Geschichten. Wir ziehen die Badekappen vor dieser Saison und sagen: Bis nächstes Jahr!

Peter Joel

Leeb

HAUSMESSE

26.09. | 12 - 17 UHR
27. + 28.09. | 10 - 17 UHR

BALKONGELÄNDER
ANBAUBALKONE
ZÄUNE & SICHTSCHUTZ

IHR PERSÖNLICHER LEEB BERATER
YANNICK HERRMANN
ROBERT-BOSCH-STRASSE 35, 89269 VÖHRINGEN

MIT DABEI:
RST-BESCHICHTUNGS-GMBH
RST Beschichtungs-GmbH

+49 176 647 776 11 | WWW.LEEB-BALKONE.COM

typeprint

GESTALTUNG
DRUCKSERVICE
WERBETECHNIK

Herbrechtinger Strasse 3
89537 Giengen/Brenz
Telefon 0 73 22/93 14 60
www.typeprint.de

Werbung ohne Limit.

EIN UNTERNEHMEN VON BAIRLE DRUCK · WERBUNG · MEDIEN

Persönlich sein | Anders sein | Schön sein

Autohaus Schön
Ihr Servicepartner

Grundweg 37
89542 Herbrechtingen
Telefon 07324 / 96 38-0
www.schoen-autohaus.de

Service
Audi Service
ŠKODA Service

Gutschein
Kostenloser Schnuppertag

Tagespflege
Giengen a. d. Brenz

Schöne Stunden in Gesellschaft verbringen
Ihre Vorteile:
soziale Kontakte, Aktivitäten, Ausflüge,
Fahrservice, professionelle Betreuung

ASB Tagespflege Giengen
Planiestraße 10 · 89537 Giengen a. d. Brenz
Tel. 07322 956-501
tagespflege-giengen-brenz@asb-heilbronn.de
www.asb-heilbronn.de

ASB
Arbeiter-Samariter-Bund
Baden-Württemberg e.V.
Region Heilbronn-Franken

✓ Dachsanierung
✓ Dachgauben
✓ PV-Anlage
✓ Dachausbau
✓ Dachfenster
✓ Flachdach
✓ Bedachung
✓ Innenausbau

Meisterbetrieb seit 1970 · 55

Giengen, Steinwiesenstr. 6 • Tel. 07322 / 95 800 • info@zimmerei-schlumberger.de

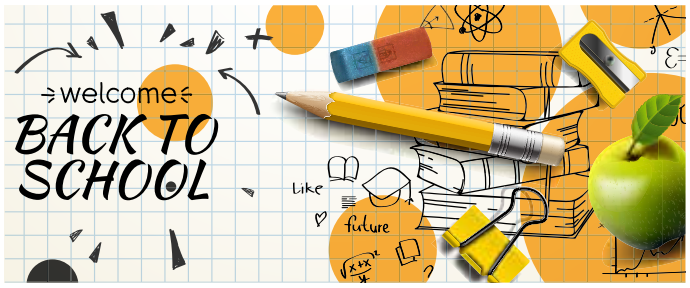

Foto: Ivan Kopylov - AdobeStock.com